

Vnnd so man jhnen fürhalten wolt die Rechtsprüch, darinnen gegründet ist, welcher gestalt sie vnser Oberkeit sind, oder sie erinnern jhres eides pflicht vnd zusagung, die sie deutsch Landt so oft gethan haben,⁸⁵ so würden sie baldt [C 1v:] schreien, wir weren^c auffrürisch vnnd hetten crimen laesae
 5 maiestatis begangen. O das diesen steinern, adamantischen⁸⁶ hertzen doch einmal in sin kommen möcht, das sie bedechten, was da sey des ewigen Könings Göttliche Maiestet schenden, vnd was für grosse pein vnd straff solchen freuelhafftigen, trutzigen vbertretern zu gewarten sey!

Nun wolten wir dennoch gern von jhnen berichtet werden, warumb man als⁸⁷
 10 eben dis new Buch für warhafftige Lehr annemen solt. Ists jhnen denn vom Himel offenbart? Oder hat das heilige leben vnd wandel der Gottsuorreter vnd schmarutzler,⁸⁸ die dis Chymeram^{89d} oder meerwunder gezimmert haben, so grosses ansehen bey jhnen, das sie denselben^e geiffer vnnd vnflat für warhafftige Lehr halten können?

15 Können sie aber nicht eigentlich wissen, ob dasselbige Buch one jrthumb sey oder nicht, so ist ja ein vnsinnig, teuflisch wesen, das sie sich vntersehen, new vngegründte Lehr von der wichtigen Religionssachen mit gewalt in der Kirchen Christi zu bestetigen, vnangesehen das dadurch vnzelich viel seelen in gefahr jhrer seeligkeit gesteckt werden vnnd Gott seiner ehr beraubt wird.

20 Ist derhalben ein erschrecklicher jammer, das sie nicht allein vnser zeitlich gut vnd leben, sonder auch vnser seeligkeit anfechten, mit welcher trawen⁹⁰ in keinem weg⁹¹ widder⁹² schertz noch kinderspiel zu treiben ist, wie sie zu thun gedencken.

[C 2r:] Aber vnmöglich ist es, so sie anderst noch ein wenig sinn vnnd witz⁹³
 25 haben, das sie nicht wissen oder verstehen sollten, das lauter abgöttische, falsche Lehr inn diesem Interim verborgen ligt. Denn wer sieht nicht, das falsche vnd vnrechte Ler darinnen furgetragen wirt?

^c werden: A, B, C.

^d Chyneram: A, B, C.

^e A, B, C; rectius: derselben.

⁸⁵ Flacius erinnert hier an die Verfassung des Reiches und an die Wahlkapitulationen des Kaisers und Ferdinands; s. o. Anm. 29.

⁸⁶ von diamantener Härte. Vgl. Art. adamantisch, in: Goetze, 6.

⁸⁷ überhaupt. Vgl. Art. als, in: Goetze, 7.

⁸⁸ Schmarotzer, die um irdischen Gewinns willen heucheln und Gönnern nach dem Munde reden. Vgl. Art. Schmarotzer 1), in: DWb 15, 939f.

⁸⁹ Chimäre, Fabelwesen aus Körperteilen unterschiedlicher Tiere bestehend, vgl. Christian Hünemörder/Günther Binding, Art. Chimäre, in: LexMA 2 (1983), 1826f. Flacius denkt anscheinend an etwas wie das bekannte Spottbild auf das Interim, s. Titelblatt von „Schöner Lieder zwei“, unsere Ausgabe Nr. 18: Alber, Von Grickel Interim (1548), S. 878.

⁹⁰ wahrlich. Vgl. Art. traun 4), in: DWb 21, 1530f.

⁹¹ in keiner Weise, keineswegs. Vgl. Art. Weg II.C.3.b.δ), in: DWb 27, 2919f.

⁹² weder.

⁹³ Verstand. Vgl. Art. Wiz, in: Goetze, 231.